

30.09.2015

**Beschlussvorlage Nr. 2015/252**

**öffentlich**

Bezugsvorlage Nr. 2013/211

**Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2015 (RROP 2015);  
Beteiligungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 10 Abs. 1 ROG i. V. m.  
§ 3 Abs. 2 und 3 NROG  
- Stellungnahme der Stadt Neustadt a. Rbge.**

**Beschlussvorschlag**

Die als Anlage 2 zur Beschlussvorlage Nr. 2015/252 beigefügte Stellungnahme der Stadt Neustadt a. Rbge. zum RROP 2015 wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Stellungnahme soll an die Region Hannover übersandt werden.

**Anlass und Ziele**

Der Regionsausschuss der Region Hannover hat am 21.07.2015 beschlossen, das Beteiligungsverfahren zur Neuaufstellung des RROP 2015 durchzuführen. In diesem Regionalplan werden die Ziele und Grundsätze der Raumordnung für die Region Hannover im Zeitraum bis etwa 2025 neu festgelegt. Die Stadt ist aufgefordert, ihre Belange im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zu prüfen und ggf. Anregungen und Hinweise vorzubringen. Der Entwurf einer städtischen Stellungnahme ist in den politischen Gremien der Stadt zu beraten.

**Finanzielle Auswirkungen**

	einmalige Kosten:	jährliche Folgekosten
Betrag:	<b>keine</b>	<b>keine</b>
Haushaltsjahr:	2015	

Gremium	Sitzung am	Beschluss		Stimmen			
		Vorschlag	abweichend	einst.	Ja	Nein	Enthaltung
Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss	16.11.2015						
Verwaltungsausschuss	07.12.2015						
Rat	10.12.2015						
Ortsrat der Ortschaft Bevensen							
Ortsrat der Ortschaft Bordenau							
Ortsrat der Ortschaft Eilvese							
Ortsrat der Ortschaft Helstorf							

Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh							
Ortsrat der Ortschaft Mardorf							
Ortsrat der Ortschaft Mariensee							
Ortsrat der Ortschaft Mühlenfelder Land							
Ortsrat der Ortschaft Neustadt a. Rbge.							
Ortsrat der Ortschaft Otternhagen							
Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen							
Ortsrat der Ortschaft Schneeren							
Ortsrat der Ortschaft Suttorf							

### **Begründung**

Mit Schreiben vom 05.08.2015 hat die Region Hannover mitgeteilt, dass der Regionsausschuss der Region Hannover in seiner Sitzung am 21.07.2015 beschlossen hat, das Beteiligungsverfahren zur Neuaufstellung des RROP 2015 durchzuführen. Die Stadt hat eine Fristverlängerung bis zum 18.12.2015 beantragt.

Eine Bereitstellung der umfangreichen Unterlagen erfolgt über die Homepage der Region Hannover ([www.regionalplanung-hannover.de](http://www.regionalplanung-hannover.de)).

Das RROP legt die angestrebte räumliche Entwicklung für die Region Hannover fest. Es weist beispielsweise Orte aus, auf die sich die Siedlungsentwicklung konzentrieren soll, macht Aussagen zur Entwicklung von Wohn-, Gewerbe- und Industrieflächen oder benennt Bereiche, in denen Natur und Landschaft Vorrang haben. Dabei werden Vorgaben des Landes berücksichtigt. Für Investoren sowie Einwohnerinnen und Einwohner hat das RROP 2015 keine direkte Rechtsverbindlichkeit. Sie sind nur indirekt durch behördliche Entscheidungen oder die Bauleitpläne der Kommunen an die Vorgaben der Regionalplanung gebunden.

In der Stellungnahme zum RROP 2015 weist die Stadt darauf hin, dass in den städtischen Leitlinien zur Wohnbauentwicklung dargelegt ist, dass vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der dispersen Siedlungsstruktur im Neustädter Land dem Grundgedanken von Dorfverbänden bzw. Dorfkooperationen mittlerweile große Bedeutung zukommt. Dieser Neustädter Ansatz kooperativer Dorfentwicklung kommt im Ansatz des RROP 2015 nach Ansicht der Stadt zu kurz. In Verbindung mit den aktuellen Überlegungen zum Einzelhandelskonzept und zur Dorferneuerungsplanung vermisst die Stadt Neustadt a. Rbge. die herausgehobenen Entwicklungsmöglichkeiten der Stadtteile Hagen und Mardorf.

Neben diesen Anregungen für die Siedlungs- und Versorgungsstruktur gibt die Stadt in ihrer Stellungnahme weiterhin Anregungen und Hinweise für die Kapitel Rohstoffgewinnung, Verkehr, gewerbliche Wirtschaft und erneuerbare Energien. Details sind der Anlage 2 zu entnehmen.

### **Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Von dem RROP 2015 sind vielfältige Ziele der Stadt direkt oder indirekt betroffen. So ist darauf zu achten, dass die Verkehrsentwicklung funktions- und zukunftsfähig gestaltet und die

städtebauliche Entwicklung vorangetrieben wird. Wohngebiete sollen bedarfsgerecht entwickelt und die Infrastruktur gesichert werden. Es sollen Voraussetzungen zum Ausbau regenerativer Energien sowie zur Optimierung des Klimaschutzes geschaffen werden. Die medizinische Versorgung im Neustädter Land soll sichergestellt werden und der Neustädter ÖPNV verbessert werden. Es soll ein attraktives, naturnahes Wohnumfeldes durch öffentliche Grün- und Freianlagen auch als Treffpunkte und Aufenthaltsräume geschaffen werden. Die Vielfältigkeit von Natur und Landschaft des Neustädter Landes soll erhalten und entwickelt werden. Der Tourismus ist als zukunftsfähiger Wirtschaftsfaktor zu fördern.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Kosten werden der Stadt Neustadt a. Rbge. durch die Abgabe der Stellungnahme zum RROP 2015 voraussichtlich nicht entstehen.

### **So geht es weiter**

Die Stellungnahmen der Beteiligten Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit zum Entwurf des RROP 2015 werden nach erfolgter Beteiligung geprüft und den Gremien der Region Hannover zusammen mit einem Abwägungsvorschlag vorgelegt. Nach Fertigstellung des RROP 2015 sind die Behörden an die dort festgelegten Ziele gebunden.

Fachdienst 60 - Planung und Bauordnung -

### **Anlagen**

1. Schreiben der Region Hannover vom 05.08.2015
2. Entwurf einer Stellungnahme der Stadt zum RROP 2015